



3. Änderungsverordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (Corona-Verordnung – CoronaVO) – Stand 28. März 2020 – wesentliche Änderungen/Ergänzungen –

• Die **Notbetreuung für Kinder** während der Ferienzeit soll unter den bisherigen Voraussetzungen gewährleistet werden. Die Entscheidung über die Zulassung von Ausnahmen trifft unter Anlegung strenger Maßstäbe die Gemeinde, in der die Einrichtung ihren Sitz hat.

• Der Katalog der **geschlossenen Bildungseinrichtungen** wurde erweitert.

• Die ambulanten Einrichtungen und Dienste der **Wohnungslosenhilfe**, die Leistungen nach §§ 67 ff. des Zwölften Buchs Sozialgesetzbuch erbringen, sowie gemeindepsychiatrische und sozialpsychiatrische Einrichtungen und Dienste, die einem Versorgungsvertrag unterliegen, und ambulante Einrichtungen und Dienste der Drogen- und Suchtberatungsstellen, gehören jetzt auch zur kritischen Infrastruktur im Sinne der Corona-VO (KRITIS).

• Eher klarstellend ist aus hiesiger Sicht der Zusatz, dass auch der **Katastrophenschutz** sowie die Einheiten und Stellen der **Bundeswehr**, die mittelbar oder unmittelbar wegen der durch das Corona-Virus SARS-CoV-2 verursachten Epidemie im Einsatz sind, zu diesen KRITIS gehören.

• Einrichtungen des **Polizeivollzugsdienstes**, die zu Übungs- und Ausbildungszwecken sowie zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs erforderlich sind, sind nicht von Schließungen betroffen.

• **Poststellen und Paketdienste** dürfen ihren Betrieb aufrechterhalten. Sie dürfen aber nicht in den unter § 4, Absatz 1 aufgelisteten zu schließenden Einrichtungen betrieben werden, wenn sie beim Umsatz nur eine untergeordnete Rolle spielen. Sie dürfen generell nicht

in Prostitutionsstätten, Bordelle und ähnliche Einrichtungen, Frisöre, Tattoo-/Piercing-Studios, Massagestudios, Kosmetikstudios, Nagelstudios, Studios für kosmetische Fußpflege sowie Sonnenstudios betrieben werden.

• § 4 Abs. 5 der Verordnung regelt nun sehr konkrete **Abstandsgebote** für Einrichtungen im Sinne des § 4.

• Der neue § 9 regelt nun spezielle Tatbestände von **Ordnungswidrigkeiten bei Verstößen** gegen die VO.

Eine Neufassung der VO ist auf der Homepage der Stadt Todtnau bereit gestellt – www.stadt.todtnau.de



ABFALLWIRTSCHAFT LANDKREIS LÖRRACH

Wegen der Corona-Pandemie sind seit einer Woche die Recyclinghöfe, die Grünabfallannahmestellen und die Deponie Scheinberg geschlossen. Lediglich für gewerbliche Unternehmen und öffentliche Einrichtungen sind die Deponie und die beiden Kompostanlagen in Lörrach-Haagen und Rheinfelden-Minseln geöffnet.

Da derzeit nicht abzusehen ist, wie lange die gesetzlichen Regelungen zur Corona-Pandemie tatsächlich noch gelten werden, stellt sich die Abfallwirtschaft auf zwei Szenarien ein. Im Idealfall können die Anlagen nach Ablauf der Kontaktsperre wieder ihren normalen Betrieb aufnehmen. Sollten die Sicherheitsmaßnahmen nicht enden, werden bereits Möglichkeiten geprüft, die Grünschnittannahmestellen dann zumindest teilweise wieder für private Haushalte zu öffnen. Auch für die Recyclinghöfe soll

Landkreis Lörrach

Recyclinghöfe & Grünschnittannahmestellen weiterhin geschlossen: Wie geht es weiter?

eine Übergangslösung gefunden werden. Das setzt jedoch voraus, dass die Bürgerinnen und Bürger sich bei den Fahrten zu den Annahmestellen auf das Notwendige beschränken und vor Ort auch Wartezeiten hinnehmen.

Bis sich die Situation entspannt, werden die Kunden gebeten für die Grünabfälle soweit möglich verstärkt auf die Biotonne zurückzugreifen. Vor allem krautige Grünabfälle, wie beispielsweise der jetzt anfallende Rasenschnitt, können über die Biotonne entsorgt werden. Holziges Material kann problemlos eine Weile auf den Grundstücken gelagert werden. Platzprobleme stellen dagegen die sperrigen Abfälle dar – vor allem Sperrmüll und Altholz. Hier verweist die Abfallwirtschaft auf die neu eingeführte Abfuhr auf Abruf, die einmal im Jahr kostenfrei in Anspruch genommen werden kann.

Die Schließung der Anlagen in der vergangenen Woche war notwendig geworden, da trotz aller Appelle, bei den Annahmestellen deutlich mehr Kundenandrang herrschte als in normalen Zeiten. Es konnte daher weder die Arbeitssicherheit für das Personal vor Ort sichergestellt werden, noch war es immer möglich, den derzeit gebotenen Abstand zu anderen Personen einzuhalten. Der Versuch, die Situation auf den Höfen durch eine Einfahrtsbegrenzung zu verbessern, war nur bedingt erfolgreich. Vor allem bei den Recyclinghöfen, bei denen der Rückstau der Fahrzeuge wichtige Verkehrswege blockierte, musste die Einfahrtsbeschränkung wegen steigender Unfallgefahr wieder gelockert werden.

NOTDIENSTE



Apotheken-Bereitschaft: Dienstbeginn 8.30 Uhr, Dienstende 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter www.aponet.de oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

Apotheken-Bereitschaft 03.04. – 12.04.2020

Fr., 03.04. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042
 Sa., 04.04. Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570
 So., 05.04. Belchen-Apotheke, Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140
 Mo., 06.04. Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655
 Di., 07.04. Bad-Apotheke, Maulburg, Hauptstr. 43, Tel.: 07622/674160
 Mi., 08.04. Thoma-Apotheke Bernau, Im Moos 1, Tel.: 07675/627
 Do., 09.04. Bahnhof-Apotheke, Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134
 Fr., 10.04. Stadtapotheke, Wehr, Hauptstr. 69, Tel.: 07762/52280
 Sa., 11.04. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620
 So., 12.04. Apotheke am Wehrahof, Wehr, Hauptstr. 4-6, Tel.: 07762/7089746



Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim

Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wiefolgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3
 Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541



Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93
 E-Mail: anna.koc@caritas-loerrach.de

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Heiko Widmann Tel.: 07673/ 340 80 95
 E-Mail: heiko.widmann@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.

Öffnungszeiten:

Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr

Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr

Do. 9.00 bis 12.00 Uhr

oder nach Terminvereinbarung

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwl. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Jugendarbeit Todtnau, Verena de la Rey Swardt	07673/206 (Büro)
Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr	mobil 0152 592 20 778

Todtnauer Nachrichten



Gerade in der aktuellen Lage fragen sich viele Menschen, wie sie sich sicher und geschützt Hilfe, zum Beispiel für den Einkauf, die Abholung von Medikamenten oder den Hundespaziergang, organisieren können. Weil auch Haustürbetrüger diese Notlage ausnutzen könnten, empfiehlt die Polizei aufmerksam zu sein.

So finden Sie Hilfe und Unterstützung

- Überlegen Sie, wer für welche Hilfeleistung ein vertrauensvoller Ansprechpartner wäre.
- Wenden Sie sich zunächst an Personen, die Sie persönlich kennen und denen Sie vertrauen.
- Nehmen Sie organisierte Hilfe zum Beispiel über die Kommunalverwaltung, über das DRK, die Kirchen und andere Hilfsorganisationen in Anspruch. Diese Stellen sollten den Kontakt zwischen Ihnen und den Helfenden koordinieren.



DRK Kreisverband Lörrach e. V. Ehrenamtliche organisieren Einkaufshilfe

Der DRK Kreisverband Lörrach e.V. organisiert eine Einkaufshilfe für bedürftige Menschen, die im Zusammenhang mit dem Corona-Virus eingeschränkt mobil sind. Sie kann von chronisch Kranken, Senioren sowie von Menschen, die unter häuslicher Quarantäne stehen, in Anspruch genommen werden. Die **Bestellungen werden immer montags und mittwochs zwischen 13.00 und 16.00 Uhr** unter der Telefonnummer 07621/1515-71 oder via E-Mail über einkaufshilfe@drk-loerrach.de entgegengenommen. Die Lieferungen werden von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern der DRK-Ortsvereine **mittwochs und freitags ab 16.00 Uhr ausgeliefert**. Die Bezahlung der Waren erfolgt dann bei der Übergabe bargeldlos mit einem mobilen Kartenlesegerät. Die Rotkreuzhelfer sind dabei angehalten, die nötigen Hygiene- und Abstandsre-

Achten Sie bei Übergabe Ihrer Einkäufe auf Ihre Sicherheit

- Achten Sie auf eine geordnete Übergabe ohne persönlichen Kontakt: Besorgungen sollten vor der Haustür abgestellt werden.
- Vereinbaren Sie vorab, ob Sie den Einkauf im Voraus oder bei der Übergabe bezahlen. Händigen Sie keinesfalls EC- oder Kreditkarten aus.
- Bevor Sie Ihre Haustür beim Klingeln öffnen: Vergewissern Sie sich, dass es sich um die angekündigte Hilfe handelt. Fragen Sie z. B. durch ein geöffnetes Fenster, durch die bei vorgelegtem Sperrriegel geöffnete Tür oder durch die Gegensprechanlage, wer vor der Tür steht.
- Lassen Sie keine Unbekannten in Ihr Haus oder Ihre Wohnung.
- Ziehen Sie andere Nachbarn für eine Übergabe hinzu, wenn Sie unsicher sind.
- Melden Sie verdächtige Vorfälle unverzüglich bei der Polizei über den Notruf 110.

geln zu beachten.

Bei Menschen, die sich auf Grund einer Corona-Erkrankung in Quarantäne befinden und die Wohnung nicht verlassen können, geht das DRK in Vorleistung. Die Kosten werden zunächst vom DRK ausgelegt und dann anhand der Kassenbelege in Rechnung gestellt. Das DRK liefert den Einkauf vor der Haus- oder Wohnungstüre ab. Dabei warten die Ehrenamtlichen – in angemessenem Abstand – bis die Einkäufe von der Person angenommen wurden. Die Einkaufshilfe soll vorrangig allen Menschen zur Verfügung stehen, die keine familiäre, nachbarschaftliche, oder sonstige Unterstützung erfahren. Auch bei uns in Todtnau wird dieser Service angeboten. Machen Sie bitte bei Bedarf regen Gebrauch von diesem Service. Natürlich ist dieser Service kostenlos.

Aktuelles Thema Nachbarschaftshilfe – Hilfe annehmen? Aber sicher!

Weitere Tipps

- Nehmen Sie keine Hilfe von Fremden an, die sich unaufgefordert an Sie wenden.
- Kaufen Sie nichts an der Haustür, das gilt auch für Schutzkleidung und Desinfektionsmittel. Seien Sie misstrauisch bei verlockenden Angeboten im Internet.
- Sprechen Sie nicht über Ihre finanziellen Verhältnisse.
- Reagieren Sie nicht auf angebliche Not-situationen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus, in denen Sie jemanden persönlich oder eine Organisation finanziell unterstützen sollen.

Informationen zu weiteren Kriminalitätsfeldern finden Sie unter www.polizei-beratung.de



Verlegung der Müllabfuhr



**Dienstag
14. April 2020**

statt
Montag, 13. April 2020
(Ostermontag)

Zu verschenken!

1 funktionsfähige
Geschirrspülmaschine
kostenlos abzugeben

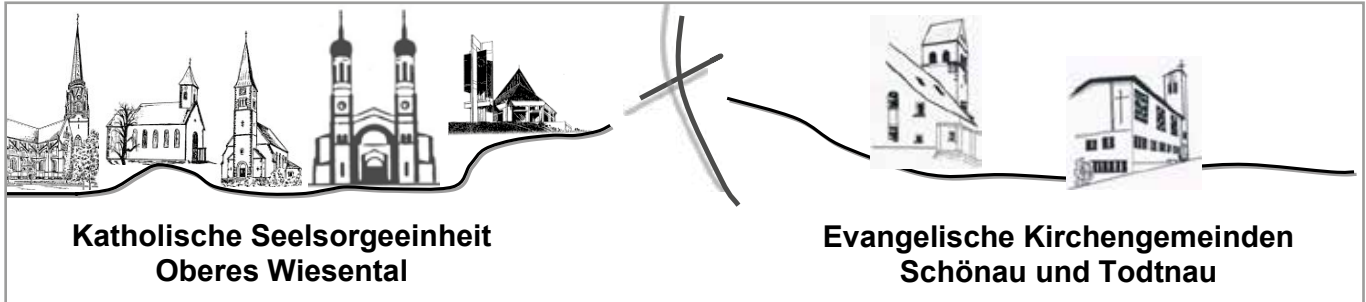


Tel. 07671 / 663

Veteranenstammtisch Feuerwehr Todtnau

Der Veteranenstammtisch der Feuerwehr Todtnau fällt wegen des Corona-Virus bis auf Weiteres aus, ein neuer Stammtischtermin wird bekanntgegeben.





**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**



Gemeinsam beten

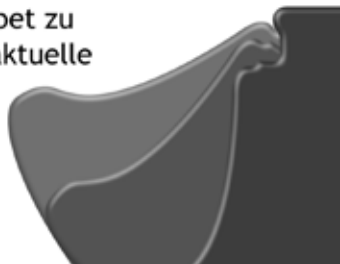
Täglich um 19.30 Uhr

In Zeiten, in denen wir nicht mehr in unseren Kirchen zusammenkommen können, suchen wir in den christlichen Kirchen nach anderen Möglichkeiten, gemeinschaftlich unseren Glauben zu leben.

Jeden Abend um 19.30 Uhr läuten im Oberen Wiesental und an vielen anderen Orten in Baden die evangelischen und die katholischen Kirchen ihre Glocken zum gemeinsamen Hausgebet. Wir möchten Sie hiermit einladen, während des Glockenläutens Ihr persönliches Gebet zu formulieren oder das jeweils tagesaktuelle Gebet mitsprechen.

Sie finden dieses jeweils unter
www.ekiba.de/kirchebegleitet

www.seobwi.de



Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden

Evangelisches Pfarramt Schönau

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald, Tel. 07673/389
E-Mail: ekischoe@t-online.de
Internet: www.bergkirche-schoenau.de
Abholdienst, Tel. 07673/389
Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau: Ronald Kaminsky, Tel. 07625/218642

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
Tel. 07671/252
E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de
Internet: www.ev-kirche-todtnau.de
Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau: Renate Metzler, Tel. 07671/962609

Vakanzvertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer

Schopfheimer Str. 13
79739 Schwörstadt-Dossenbach
Tel. 07762/8846 (bitte auch den AB nutzen), E-Mail:
clemens.ickelheimer@kbz.ekiba.de

Gemeindediakonin für Schönau und Todtnau: Rebekka Specht

Tel. 0176 2433 7203
E-Mail: rebekka.specht@gmail.com

Ansprechpartner der Röm.-Kath. Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673/889201; auch 07673/267
E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de
Sprechzeiten: Fr. 17.30 - 18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau oder nach Vereinbarung

Markus Oehler, Gemeindereferent

Tel. 07673/889-4799
E-Mail: markus-oehler@seobwi.de
Gut erreichbar: Di. 10.00 - 11.00 Uhr
Pfarrhaus Schönau

Cyrella Kunz Pircher, Gemeindereferentin

Tel. 07671/224 oder 07671/999-382
E-Mail: cyrella.kunzpircher@seobwi.de
Gut erreichbar: Mo. 9.00 - 10.00 Uhr
Pfarrhaus Todtnau, sonst in der Regel vormittags

Pfarrbüro Schönau

Tel. 07673/267; Fax: 07673/931771
Pfarrsekretärin Monika Kiefer
E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 - 12.00 Uhr; Do. 14.00 - 17.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnau

Tel. 07671/224; Fax: 07671/705
Pfarrsekretärin Martina Harter
E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo.+Mi.+Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr; Di. 14.00 - 17.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg

Tel.: 07671 621
Pfarrsekretärin Manuela Wischniewski
E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo. 9.30 - 11.30 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel. 0172 7585352
E-Mail: pgr.rombach@gmx.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental
IBAN: DE62 683515570018006601
BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de
Webmaster Michael Graf
E-Mail: webmaster@seobwi.de

Todtnauer Nachrichten

Stadt Todtnau

Brückensanierung an der L 126 zwischen Todtnau und Aftersteg – Verkehrsumleitung durch innerstädtische Straßen

Der nördliche Übergang zwischen der Fahrbahn und der Brücke an der L 126 bei Todtnau muss dringend saniert werden. Nach umfangreichen Arbeiten 2019 steht nun der II. Bauabschnitt bevor. Deshalb wird die Landesstraße **vorraussichtlich vom 13. April bis 20. Juni 2020 voll gesperrt**, weshalb analog 2019 wieder folgende innerstädtische Umleitungswege ausgewiesen werden:

Umleitung von Pkw-Verkehr bis 7,5 t und Lieferverkehr

• Verkehr von der Strecke B 317 Richtung Notschrei

Der sowohl aus Schönaus als auch vom Feldberg auf der B 317 in Richtung Notschrei fließende Verkehr wird per Einbahnstraßenregelung über die Feldbergstraße (Einfahrt Todtnau-Ost beim Bauhof), Oberstraße, Kirchstraße, Freiburger Straße auf die L 126 geleitet.

• Verkehr vom Notschrei auf der L 126 auf die B 317

Der vom Notschrei her kommende Verkehr wird ebenfalls per Einbahnstraßenregelung über die Freiburger Straße,

Franz-Dietsche-Straße, Fridolin-Wißler-Straße, Franz-Josef-Faller-Straße auf die B 317 geleitet.

Neu angeordnete Parkverbote an innerstädtischen Straßen

- An den Umleitungsstrecken werden folgende Parkverbote eingerichtet: Feldbergstraße beidseitig bis Höhe Einfahrt Oberstraße, Oberstraße beidseitig, Freiburger Straße beidseitig ab Höhe Haus Nr. 8 wegen beidseitigem Begegnungsverkehr auf der Teilstrecke bis Einfahrt L 126.

- Zudem entfallen einzelne Parkflächen in Kreuzungsbereichen. Betroffene Anwohner an der Umleitungsstrecke, denen ein Parken als Anwohner nun nicht mehr möglich ist, sollten sich rechtzeitig um Alternativparkplätze kümmern.

- Grundsätzlich gilt überall eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. Alle anderen innerstädtischen Straßen bleiben wie gewohnt mit einzelnen Einschränkungen (z. B. Fußgängerampel eingangs der Kirchstraße oder Verkehrsampel an der Kreuzung Quick/Café Gutmann) befahrbar.

Umleitung von Kraftverkehr über 7,5 t

Der überörtliche Schwerverkehr über 7,5 t wird über den Feldberg (B 317) in Richtung Freiburg (B 31) umgeleitet.

Das Regierungspräsidium Freiburg und die Stadt Todtnau bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidlichen Beeinträchtigungen während der Brückenarbeiten.

Todtnau, den 3. April 2020
Bürgermeisteramt Todtnau

STANDESAMT Todtnau

Personenstandsfälle März 2020

Geburten:

keine

Bei auswärtigen Standesämtern wurden keine Geburten von Kindern aus der Bergwelt Todtnau beurkundet.

Eheschließungen:

In der Zeit vom 01.03.2020 bis zum 31.03.2020 haben auf dem Standesamt Todtnau die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

20.03.2020

Nicole Gabi Steck und

Nicolai Gutmann, Schönenstraße 45
79674 Todtnau

Sterbefälle:

In der Zeit vom 01.03.2020 bis zum 31.03.2020 wurde im Standesamt Todtnau der Sterbefall folgender Personen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

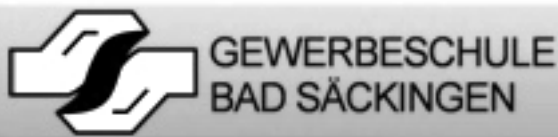
03.03.2020

Anna Paula Lais geb. Boll

Bifangstraße 9

79677 Schönaus i. Schw.





Gewerbeschule Bad Säckingen

Lust auf Weiterbildung nach der Berufsausbildung? Fachhochschulreife jetzt!

Wir bieten als einzige öffentliche Schule des zweiten Bildungsweges zwischen Freiburg, Donaueschingen und Singen nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung folgende Möglichkeit der Weiterbildung:

- Fachhochschulreife am BKFH (Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife in gewerblicher Richtung – Schwerpunkt Technik /Physik oder in hauswirtschaftlich-sozialpädagogischer Richtung – Schwerpunkt Biologie, 1 Jahr Vollzeitunterricht).
- Zugang zu allen Fachhochschulen aller Fachrichtungen bundesweit.

Gewerbeschule Bad Säckingen

Freie Plätze in den Berufsfachschulen ...

... an der Gewerbeschule Bad Säckingen in der

- **Einjährigen Berufsfachschule Farbe und Design (Maler und Lackierer)**, der Besuch der Einjährigen Berufsfachschule kann bei guten Leistungen als erstes Lehrjahr anerkannt werden.
- **Zweijährigen Berufsfachschule Holztechnik zum Erwerb der Fachschulreife (Mittlere Reife)** in zwei Jahren. Voraussetzung zum Besuch der Zweijährigen Berufsfachschule sind der Hauptschulabschluss oder das Versetzungszeugnis in Klasse 10. Der Besuch der Zweijährigen Berufsfachschule kann bei guten Leistungen als erstes Lehrjahr anerkannt werden.

Der Besuch dieser Schulart ist kostenlos und kann nach BAföG gefördert werden. Die erworbenen Abschlüsse sind bundesweit anerkannt. Anmeldungen für das Schuljahr 2020/21 werden gerne noch entgegengenommen, bitte per E-Mail oder per Post. Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Webseite: www.gwsbs.de

Unterrichtsbeginn ist am 14. September 2020. Weitere Informationen und Beratung: Im Sekretariat der Gewerbeschule Bad Säckingen, Rippolinger Str. 2 Tel. 07761/560920 oder im Internet: www.gwsbs.de

Anmeldungen für das Schuljahr 2020/2021 werden gerne noch entgegengenommen, bitte per Post oder per E-Mail. Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Webseite: www.gwsbs.de

Unterrichtsbeginn ist am 14. September 2020. Informieren Sie sich auch auf unserer Homepage oder rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne: Sekretariat der Gewerbeschule Bad Säckingen, Rippolinger Str. 2. Tel.: 07761/560920 Mail: info@gwsbs.schule.bwl.de Webseite: www.gwsbs.de



Ausgaben der Todtnauer Nachrichten zu Ostern

Die Ausgabe TN 15 erscheint in der Karwoche wegen des Karfreitags bereits am **Donnerstag, den 9. April 2020**. Daher ist in dieser Woche der Produktionszyklus verkürzt:

- **Redaktionsschluss am Montag, den 6. April 2020 um 16.00 Uhr**
 - **Anzeigenschluss unverändert am selben Tag um 16.00 Uhr**
- Die Ausgabe nach Ostern, TN 16, erscheint am Freitag, den 17. April 2020. Wegen des Ostermontags am 13. April verschiebt sich der
- **Redaktionsschluss auf Dienstag, 14. April 2020 um 16.00 Uhr**
 - **Anzeigenschluss unverändert**

Stadt Todtnau

Informationen für alle Vereine der Bergwelt Todtnau

Auf der Homepage der Stadt Todtnau finden Vereine unter „Neuigkeiten – Corona-Virus“ Informationen, die um Hinweise des Vereinsregisters Freiburg in Sachen Generalversammlungen ergänzt wurden.



Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.
Für den redakt. Teil Stadtratsrat Hugo Keller o.V.i.A.
Druck u. Anzeigenannahme:
Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:
TEXTgehext Ellen Haubrichs
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich
Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Todtnauer Nachrichten



GASTGEBER Lounge



**Alle Infos und Möglichkeiten
für Sie als Gastgeber im
Hochschwarzwald -
bleiben Sie up to date!**

hochschwarzwald.de/gastgeberlounge



Liebe Gäste, liebe Gastgeber,

aufgrund der aktuellen Umstände im
Zusammenhang mit dem Corona-Virus
COVID-19 muss unsere Tourist-
Information vorerst leider geschlossen
bleiben.

Gerne informieren und beraten wir Sie
telefonisch oder per E-Mail unter der
+49 (0)7652/1206-0

bzw. info@hochschwarzwald.de

Wir bitten um Ihr Verständnis und
wünschen Ihnen alles Gute.

Ihr Team der Hochschwarzwald Tourismus GmbH

Ihr HTG-Team



**Hochschwarzwald Tourismus
GmbH (HTG)**

**Zemmehebe –
Gemeinsam packen
wir das!**

Auf unserer Webseite informieren wir
Gäste aber auch die Bewohner des Hoch-
schwarzwalds über die aktuelle Situation
während der Corona-Pandemie – von
Lieferangeboten und Online-Shopping
über Nachbarschaftshilfe bis zum
Schwarzwald-Wetter. Für die Zeit da-
heim haben wir Osterrezepte zum Nach-
backen und Geschichten aus unserem
Heimatsommer-Magazin zum Stöbern
& Lesen zusammengestellt. Schauen Sie
doch mal rein – [hochschwarzwald.de/
zemmehebe](https://hochschwarzwald.de/zemmehebe)

Wir sind weiterhin per Telefon unter
07652/1206 0 sowie per E-Mail todtnau@hochschwarzwald.de für Sie er-
reichbar. Auch über Social Media blei-
ben wir gerne mit Ihnen in Kontakt und
werden per Newsletter über Aktuelles
berichten.

Beste Grüße – Ihr Team der Hoch-
schwarzwald Tourismus GmbH Berg-
welt Todtnau

#zemmehebe
Gemeinsam packen wir das!

Huber Bürsten GmbH – Ehrung langjähriger Fachkräfte

Im November 2019 konnten wir den Neubau unserer Produktionshalle dank des guten Zusammenspiels der zumeist ortsansässigen Baufirmen fertigstellen. Die Produktionsfläche wurde um das Doppelte vergrößert, Aufenthaltsraum, Umkleide, Tagungsraum und der Produktionsbereich „Medizin“ wurden modernisiert.

Die Bauphase war für unsere Mitarbeiter nicht immer leicht, denn die Produktion lief uneingeschränkt. Wir danken allen für ihre Geduld, ihr Improvisationstalent und die tatkräftige Unterstützung beim Auf-, Um- und Einräumen. Bei unserer gemeinsamen Weihnachtsfeier im Restaurant „Waldblick“ im Dezember konnten wir das Jahr gemeinsam abschließen und feiern.

Doch gleich sechs langjährige Mitarbeiter wollten wir für ihre Treue zum Unternehmen besonders ehren. Mit einem festlichen Essen im Hotel „Die Halde“ bedankte sich Ingo Huber bei seinen Mitarbeiter/innen. Jede Jubilarin/jeder Jubilar erhielt eine Urkunde der IHK Freiburg sowie einen Blumenstrauß und ein Präsent. Jeder einzelne trägt mit seinen Fähigkeiten zum Erfolg unseres

Unternehmens bei und ist auf seinem Gebiet Profi.

Andrea Strohmeier wurde für 10-jährige Betriebszugehörigkeit geehrt. Sie arbeitet in der Verpackung und Qualitätskontrolle für Interdentalbürsten und hat hier ein gutes Auge dafür, auch kleinste Fehler zu entdecken. Außerdem beweist sie viel Geduld und Geschick beim Drehen von medizinischen Bürsten.

Stefanie Kech ist ebenfalls seit 10 Jahren zuverlässig für uns tätig und hat sich spezialisiert auf die Herstellung von Bürsten an halbautomatischen Maschinen sowie auf die Produktion von medizinischen Implantat-Bürsten.

Armin Kiefer arbeitet seit 10 Jahren als Mechaniker und Maschineneinrichter für Huber Bürsten. Er hat sich ausgezeichnet in die Materie eingearbeitet und kennt die Tücken jeder einzelnen Maschine.

Anita Zimmermann konnte für mittlerweile 15-jährige Betriebszugehörigkeit geehrt werden. Mit viel Geduld und Geschick, auch bei kleinsten Bürsten mit einem Außendurchmesser von nur 0,4 mm, dreht sie auf halbautomatischen

Bürstendrehmaschinen für den medizinischen Bereich. Ihre Erfahrung ist für uns sehr wertvoll und wird auch von ihren Kollegen geschätzt.

Reinhard Brender ist als Technischer Leiter mittlerweile seit 15 Jahren für unsere Firma tätig. Er ist ein echter Tüftler, auch bei kniffligen Problemen, und konstruiert Maschinen und Vorrichtungen.

Francesco LoCoco wurde ebenfalls für 15-jährige Treue geehrt. Als Maschinenbediener überwacht er die vollautomatische Produktionsanlage zur Herstellung und Verpackung von Interdentalbürsten. Er dreht auch auf Halbautomaten Bürsten für die Medizinbranche, die für Abstriche benötigt werden. Im Dezember verabschieden wir Francesco in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir hoffen, dass wir mit unserem engagierten Mitarbeiter-Team und unserem Standort im Wiesental, der die gute Vernetzung der Bürstenindustrie und Maschinen- und Formenbau ermöglicht, auch die aktuelle Krise überwinden werden.



von links nach rechts: Ingo Huber, Francesco LoCoco, Andrea Strohmeier, Reindi Brender, Anita Zimmermann
(auf dem Foto fehlen krankheitsbedingt Stefanie Kech und Armin Kiefer)